

Selzach muss sich im Derby mit einem Punkt begnügen

FC Selzach – FC Bettlach 2:2 (0:1)

Noch einmal hiess es alle Kräfte zusammen zu nehmen und nach Möglichkeit mit einem Sieg in die Winterpause zu gehen. Das Heimteam war in dieser Partie als Leader gegen den Aufsteiger der Favorit. Dennoch kennt man die Gesetze eines Derbys. Zudem konnte sich Bettlach im Verlaufe der Vorrunde steigern und nahm Spitzenteams wie Bellach und Solothurn bereits Punkte ab. Das gleiche hatten sie an diesem Tage am Zilweg im Sinne und hatten doch tatsächlich wieder Erfolg. Aber nun schön der Reihe nach. It's Derby Time. FC Selzach gegen FC Bettlach.

Das Heimteam wollte das Spiel sofort an sich reißen. Mit dem mehrheitlichen Ballbesitz wusste man zu Beginn der Partie allerdings nur wenig anzufangen. Die Partie wurde äusserst hart geführt und wurde durch die strittigen Schiedsrichterentscheidungen immer ruppiger. So hätte bereits nach wenigen Minuten ein Bettlacher vom Platz fliegen können, als er zum Sprung in die Beine eines Selzachers ansetzte. Da dies aber nicht einmal zu einer gelben Karte führte, liess der Schiri ein hartes Einsteigen zu oft durchgehen. Als Selzach am eigenen Strafraum zu einem Entlastungsfreistoss kam und Adam diesen schnell zu Kaiser ausführte, passierte das Unglaubliche. Kaiser vertändelte diesen Ball als letzter Mann, so dass ein Gäste Spieler auf Gaugler los ziehen konnte und das überraschende 1 zu 0 markierte. Ein absolut unnötiges und dummes Gegentor! Nach diesem Gegentreffer blieb Selzach spielbestimmend, scheiterte aber immer wieder am guten Bettlacher Schlussmann, oder an der eigenen Abschlusschwäche. Ausser einem hart geführten Spiel, vielen Zweikämpfen und einem Aussetzer der Selzacher-Abwehr, gab es in Halbzeit eins nicht zu sehen. 0 zu 1 zur Pause.

Die zweite Halbzeit begann mit mehr Tempo und einem gefährlicheren Heimteam. Man setzte den Gegner sofort unter Druck und war gewillt, diese Partie noch einmal zu drehen. Die grösste Chance zum Ausgleich hatte Sven Galey, welcher aus gut zehn Metern abziehen konnte. Sein Schuss wurde aber noch zum Eckball abgelenkt. Bettlach beschränkte sich wie schon die meiste Zeit dieser Partie auf das Konterspiel. Die Bälle wurde von ganz hinten, nach ganz vorne geschlagen und Bettlach hoffte so, noch einmal vors Tor zu gelangen. Als Gaugler aus seinem Tor stürmte, um einen Angreifer an der Strafraumgrenze zu stoppen, prallte der Ball unglücklich zu einem mitgelaufen Bettlacher vor die Füsse, welcher den Zilweg in einen Schockzustand versetzte und zum 2 zu 0 traf. Die Gastgeber zeigten aber wiederum Moral und fighteten weiter. Rudolf trat nun einen Freistoss auf halblinker Position. Er zirkelte den Ball in den Gästestrafraum, wo sich der Kopfballstarke Niklaus durchsetzte und zum 1 zu 2 traf. Neue Hoffnung für das Heimteam und sofort waren auch die Anfeuerungsrufe der Zuschauer wieder da. Bettlach nahm das Tempo durch geschickte Verzögerungen (Platzpflege, etc.) aus dem Selzacher Offensivspiel. Als sich die Partie dem Ende näherte und Selzach kurz vor einer bitteren Niederlage stand, rannten man noch einmal gemeinsam an und kämpfte gemeinsam. Der eingewechselte Petrovic konnte sich über die rechte Aussenbahn durchsetzen und legte den Ball zurück zur Strafraumgrenze, wo sich Rudolf befand. Dieser zog ab und hämmerte das Ding in die Maschen. Grosser Jubel und der verdiente Ausgleich. Sofort holte man den Ball aus dem Netz und glaubte gar noch an den Sieg. Tatsächlich setzte Niklaus noch einmal zu einem Fight an, tankte sich gegen mehrere Gegenspieler durch und wollte den Ball im Tor unterbringen. Der Torwart reagierte aber glänzend und wehrte den Ball zum Eckstoss ab. In der Nachspielzeit dann noch folgende Szene. Bettlach konnte sich befreien und stürmte gegen die aufgerückte Selzacher-Abwehr an. Nach einem schönen Zusammenspiel zog der Gäste Spieler alleine auf Gaugler. Der Stürmer zog ab und Gaugler konnte mit einer hervorragenden Fussabwehr den einen Punkt sichern.

Ab Ende ist dieses Unentschieden ein gerechtes Ergebnis. Für Selzach geht ein wunderbares Fussballjahr 2009 zu Ende. Nach dem sensationellen Klassenerhalt im letzten Frühjahr, spielte man in dieser neuen Saison eine ausgezeichnete Vorrunde und steht auf dem zweiten Platz. Die Mannschaft bedankt sich bei den grossartigen Zuschauern für die tolle Unterstützung, das Mitfiebern am Spielfeldrand und die geilen Emotionen in der Hooligan-Fankurve! Wir hoffen auch im kommenden Jahr auf Euch zählen zu dürfen und wünschen Allen einen gesunden und sorgfreien Winter.

Aufstellung: Daniel Gaugler, Jan Kocher, Andreas Kaiser, Alain Zimmermann, Dominik Adam, Simon Hugli, Oliver Niklaus, Sven Galey, Michael Walker, Jürg Amiet, Yves Galey.

Ersatzbank: Silvan Rudolf, Fabian Brotschi, Stjepan Petrovic, Piero Fracasso

Auswechslungen: Silvan Rudolf für Yves Galey, Fabian Brotschi für Sven Galey, Stjepan Petrovic für Jürg Amiet.

Tore: 75' Oliver Niklaus, 80' Silvan Rudolf

Meisterschaftsspiel FC Selzach – Bettlach (31.10.2009)

